

schiffahrtsregister gegründet.

Heute hat eine ganze Reihe von Reedereien aus den Nachbarländern und aus den Niederlanden ihre Schiffe im luxemburgischen Register angemeldet.

Die Feier fand gestern Abend an Bord der „River-Diva“ der Reederei Navitours statt, die von Kai in Remich zu einer kleinen Rundfahrt starten sollte.

Zu den Festrednern gehörte Nachhaltigkeits- und Infrastrukturminister François Bausch und zahlreiche Schifffahrtsexperten aus dem In- und Ausland. ●



Der Rote Löwe flattert am Heck der „River-Diva“

Fotos: Isabella Finzi

Ein Herz für Kinder

Wiener Ball in Luxemburg: Erlös geht an das „Kannerhaus Jean“



Die Scheckübergabe fand im Beisein des Botschafters Gregor Schusterschitz (2. v.r.) statt

Foto: D. Sylvestre

LUXEMBURG Der Wiener Ball in Luxemburg hat sich - ähnlich dem Opernball in Wien - einen festen Platz als herausragendes gesellschaftliches Ereignis der Saison erobert. Die Beliebtheit dieses Balls, der zu Gunsten wohltätiger Zwecke veranstaltet wird, ist unter anderem auf das hervorragende Verhältnis zwischen dem Großherzogtum Luxemburg und der Republik Österreich zurückzuführen.

Der Erlös des 26. Wiener Balls (2015) war für das „Centre Thérapeutique Kannerhaus Jean“ des luxemburgischen Roten Kreuzes bestimmt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Residenz des österreichischen Botschafters in Luxemburg wurde der Wiener Ball-Scheck gestern Vormittag an die Verantwortlichen des „Kannerhaus Jean“ ausgehändigt.

Der nächste Wiener Ball in Luxemburg wird am Samstag, dem 18. März 2017 im hauptstädtischen „Cercle-Cité“ über die Bühne gehen. LJ